

Schweizerisches Bundesblatt.

59. Jahrgang. VI. Nr. 49. 20. November 1907.

*Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.
Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp. — Inserate franko an die Expedition.
Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.*

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 8. November 1907.)

Herrn Eugen Billo wird das Exequatur als Honorar-Vizekonsul von Rumänien in Zürich erteilt.

Die deutsche Gesandtschaft zeigt mit Note vom 4. dies an, dass mit der einstweiligen weiteren Verwaltung des deutschen Konsulates in Bern Herr Fürsprech Eugen von Jenner daselbst betraut worden ist.

(Vom 12. November 1907.)

Herrn Weguelin von St. Gallen wird als schweizerischer Generalkonsul in Rio Janeiro die nachgesuchte Entlassung unter Verdankung der geleisteten Dienste erteilt.

Der geographischen Gesellschaft von Genf wird, unter Vorbehalt der Zustimmung der eidgenössischen Räte, an die Durchführung des IX. internationalen geographischen Kongresses 1908 in Genf ein Bundesbeitrag von 5000 Franken zugesichert.

Herr Gabriel Marutowicz von Untereggen, Kanton St. Gallen, wird als Professor für Wasserbau am eidgenössischen Polytechnikum gewählt, mit Amtsantritt auf 1. April 1908.

Der Bundesrat ermächtigt die Unfallversicherungsaktiengesellschaft mit festen Prämien „L'Urbaine et la Seine“ in Paris, in der Schweiz Ergänzungsversicherungen gegen Invalidität zur Todesfallversicherung abzuschliessen.

Für das eidgenössische Schwingfest in Neuenburg im Juli 1908 wird eine Subvention von Fr. 250 bewilligt.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

I. Dem Kanton Bern:

- a. an die auf Fr. 124,000 veranschlagten Kosten der Korrektion der Simme bei Boltigen von der Giselöy abwärts bis zur Simmenegg, 40 0/0, im Maximum Fr. 49,600;
- b. an die zu Fr. 12,050 veranschlagten Kosten der Auforstungsarbeiten in „Bois au Meunier“ und „Grand Bois des Esserts“, Gemeinde Courgenay, 60 0/0, im Maximum Fr. 7230;
- c. an die zu Fr. 27,260 veranschlagten Kosten der Anlage eines Waldweges zur Holzabfuhr aus der Staatswaldung Haute Côte bei St. Ursanne, 15 0/0, im Maximum Fr. 4089;

II. Dem Kanton St. Gallen an die Kosten der Ausführung nachstehend erwähnter Alp- und Bodenverbesserungsunternehmungen:

1. für die Stallbaute auf der Alp Mittelwengi, Gemeinde Kaltbrunn (Kostenvoranschlag Fr. 5200), 20 0/0, im Maximum Fr. 1040;
2. für den Neubau des durch Lawine zerstörten Stalles auf der Alp Seeben, Stafel Grub, Ortsgemeinde Oberterzen (Kostenvoranschlag Fr. 8300), 20 0/0, im Maximum Fr. 1660;
3. für die Weganlage auf der Alp Labrie, Gemeinde Wartau, von 980 m. Länge und 2,6—3 m. Breite (Kostenvoranschlag Fr. 14,700), 25 0/0, im Maximum Fr. 3675;
4. für die Entwässerung einer Fläche von 4,2 ha. im Lenermoos, Gemeinde Mörschwil (Kostenvoranschlag Fr. 9800), 20 0/0, im Maximum Fr. 1960;

5. für die Drainage von 1,5 ha. im Hätschberg, Gemeinde Bütschwil (Kostenvoranschlag Fr. 1400), 20 0/0, im Maximum Fr. 280.

III. Dem Kanton Graubünden an die auf Fr. 46,000 veranschlagten Kosten der Korrektion des Beverin zwischen der Strassenbrücke und der zunächst gelegenen Eisenbahnbrücke bei Bevers, 40 0/0, im Maximum Fr. 18,400.

Den Herren Paul Speiser, Regierungsrat, in Basel, und Ed. Russenberger, alt Nordostbahndirektor, in Zürich, wird die nachgesuchte Entlassung als Mitglied des Schiedsgerichtes des Zentralamtes für den internationalen Eisenbahntransport, bezw. als zweiter Ersatzmann dieses Schiedsgerichtes, auf den 31. Dezember 1907, unter Verdankung der geleisteten Dienste, bewilligt.

(Vom 15. November 1907.)

Zum schweizerischen Vizekonsul in Asuncion (Paraguay) wird ernannt: Herr Justin Berthet von Neuenburg, Kaufmann in° Asuncion.

Der Regierung Uri wird die diesem Kanton pro 1906 zukommende eidgenössische Schulsubvention von Fr. 15,760 ausgerichtet.

An den IX. internationalen Geographenkongress in Genf vom 27. Juli bis 6. August 1908 werden abgeordnet die Herren: Dr. F. A. Forel, Professor in Morges, Dr. Jak. Früh, Professor der Geographie am eidgenössischen Polytechnikum in Zürich, der Direktor der Abteilung für Landestopographie, der Chef des eidgenössischen hydrometrischen Bureaus, der Direktor der eidgenössischen meteorologischen Zentralanstalt, Staatsrat William Rosier, in Genf, früher Professor der Geographie an der Universität Genf und Verfasser von geographischen Lehrmitteln.

Die Referendumsfrist für das unterm 29. Juni 1907 im Bundesblatt veröffentlichte Bundesgesetz vom 21. Juni 1907, betreffend die Erfindungspatente, ist mit dem 27. September unbenützt abgelaufen. Das genannte Gesetz wird auf den 1. De-

zember 1907 in Kraft erklärt und in die eidg. Gesetzessammlung aufgenommen.

Die vom Bundesrat zu diesem Gesetz erlassene Vollziehungsverordnung tritt ebenfalls auf 1. Dezember 1907 in Kraft.

Es werden ernannt:

a. Zu Oberlieutenants (Ärzte):

Füsilier	Perrin, Benjamin, von und in Payerne.
"	Ernst, Otto, von und in Zollikon.
"	Vonwyl, Anton, von Grosswangen, in Luzern.
Inf.-Korp.	Hosch, Peter, von und in Basel.
"	Eberle, Julius, von Einsiedeln, in Münsterlingen.
Inf.-Wacht.	Chessex, d'Arcy, von Les Planches, in Bern.
Füsilier	Joss, Fritz, von Wattenwyl, in Bern.
"	Rohr, Fried., von Hunzenschwil, in Chaux-de-Fonds.
"	Narbel, Jean, von Vuarrens, in Lausanne.
"	Borel, Henri, von Couvet und Neuchâtel, in Pampigny.
"	Hegner, August, von und in Lachen (Schwyz).
Inf.-Korp.	Hörler, Jakob, von und in Teufen (Appenzell A.-Rh.).
Füsilier	Imfeld, Leopold, von Sarnen, in Alpnach-Dorf.
"	Lamunière, Maurice, von und in Genf.
"	Müller, Rud., von Gossau und Waldkirch, in St. Gallen.
"	Stoffel, Fritz, von Arbon, in Luzern.
"	Troxler, Josef, von Schlierbach, in Bern.
"	Balli, Aldo, von Cavigno, in Locarno.
"	Galli, Riccardo, von Rovio, in Lugano.
"	Ming, Alois, von Sarnen, in Basel.
"	Weibel, Robert, von Oberkirch, in Bern.
"	Attenhofer, Karl, von Sursee, in Lausanne.
"	Croce, Severino, von Quinto, in Ambri.
"	Della Casa, Franz, von Stabio, in Bern.
"	Eperon, Alfred, von Pizy, in Cossonay.
Drag.-Korp.	Kappeler, Wilhelm, von Fischingen, in Muri (Aargau).
Füsilier	Leuba, William, von Côte-aux-Fées, in Corcelles.
"	Pfister, Rudolf, von und in Basel.
"	Reber, Friedrich, von Gunzwil, in Luzern.
"	Callet, Auguste, von Morges, in Nyon.
"	Béchert, Henri, von und in Lausanne.
"	Sidler, Josef, von Grosswangen, in Bern.
"	Valentin, Franz, von Miécourt, in Bern.

Füsilier	Suppiger, Josef, von Triengen, in Wallenstadt.
"	Bouvier, William, von Genf, in Vernier.
Inf.-Korp.	Jacot, Emil, von Le Locle, in Genf.
Füsilier	Lichtenhahn, Fritz, von und in Basel.
"	Lüthi, Felix, von Langnau, in Bern.
"	Mermod, René, von und in S ^{te} -Croix.

b. Zu Lieutenants (Apotheker):

Sanit.-Korp.	Maggiolini, Mario, von und in Locarno.	Amb.	36.
Füsilier	Schalch, Emil, von Diessenhofen, in Örlikon.	"	32.
"	Kurer, Anton, von Berneck, in Heiden.	"	33.

Hauptmann Albert Jeker, von Grenchen (Solethurn), wird die nachgesuchte Entlassung als Fortverwalter in Andermatt unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 15. dies bewilligt.

Wahlen.

(Vom 12. November 1907.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Unterbureauchef in Bern: Paul Wernly, von Thalheim (Aargau), Postcommis in Bern.

(Vom 15. November 1907.)

Militärdepartement.

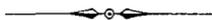
Tambourinstruktor der Infanterie:

Feldweibel Fritz Roth, von Luzern, in Zürich, unter gleichzeitiger Beförderung zum Adjutantunteroffizier.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

- Posthalter in Lausanne-Westquartier: Lucie Chenaux, von Villeneuve (Waadt), Erzieherin in Wien.
- Posthalter in Perlen (Luzern): Verena Niffeler, von Hergiswil (Luzern), Posthalter in Bern-Matte.
- Postcommis in Zürich: Adolf Kofmel, von Deitingen (Solithurn), Postgehülfe in Zürich.
Eugen Gyr, von Zürich, Postgehülfe in Zürich.
Rudolf Clavadetscher, von Malans (Graubünden), Postaspirant in Zürich.
Gottlieb Kägi, von Bauma (Zürich), Postaspirant in Zürich.
Emil Morgenthaler, von Staffelbach (Aargau), Postaspirant in Lausanne.
Walter Weber, von Eschenz (Thurgau), Postaspirant in Zürich.
- Postdienstchef in St. Gallen: Franz Leu, von Luzern, Postcommis in St. Gallen.
- Unterbureauchef in St. Gallen: Jakob Känzig, von Oberbipp (Bern), Postcommis in St. Gallen.
- Postcommis in St. Gallen: Johann Bitterli, von Wiesen (Solithurn).
Alfred Wenger, von Thierachern (Bern), beide Postaspiranten in Aarau.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1907
Année	
Anno	
Band	6
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.11.1907
Date	
Data	
Seite	1-6
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 646

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.